

Studienseminar Neuwied / Semesterplan / 02.2015 – 07.2015 / DONNERSTAG / Stand: 19.01.2015

5.2	v	AV: M5LS3 Leistungsrückmeldung neu denken (Lambertz, Reuschenbach-Schulz)	FDÜ: M4LS2 Einsteigen und Durchstarten (Niechoj, Holzhüter)	SR: M1LS1 G/gestalten im Lehrerzimmer (Weidinger-Vandirk)	
	n	AV: M3LS2 Kollegiale und Ko-konstruktive Zusammenarbeit gestalten (Gaßen)	ORG H14: Erste Schritte (Jaenisch/ Müller)	FDÜ: M4LS3 Bitte keine Lösung; ich schwärme so für das Problem! (Krepele-Kreuter)	
12.2		Schwerdonnerstag			
19.2	v	AV: M5LS4 Beratungssituationen im Schulalltag - Fördergespräche & Co (Schäfer)	AV: M1LS1 Ich als Lehrkraft im Spannungsfeld von Recht, Ordnung und pädagogischer Freiheit (Jaenisch)	FDÜ: M3LS1 Warm werden, Energie tanken, herunterkommen – Spiele auf engem (Klassen-)raum (Weidinger-Vandirk)	PädGrund F14 6 (Gaßen)
	n	AV: M4LS2 „Gerüststellungen“ – Lernsituationen entlang der vollst.Hdlg. anlegen (Müller)	LB: M4LS4 Gemeinsam auf Reisen - Beziehungsgestaltung im Klassenraum (BVJ/BF 1) (Banke)	SR: M3LS5 Der andere Blick (Krepele-Kreuter, Reuschenbach-Schulz)	
26.2		Möglichkeit zum Besuch der Bildungsmesse Didacta			
5.3	v	AV: M4LS3 Selbststeuerungsprozesse initiieren (Informieren) (Heyer)	ORG F14: 2. Entwicklungsgespräche (Gaßen)	PädGrund H14 2 (Reuschenbach-Schulz)	
	n	ORG H14: Schwerpunkt Entwicklungsgespräch I (Jaenisch/ Müller)	AV: M4LS3 Alles Neuro... - oder? Wieviel Neurodidaktik braucht unser Gehirn beim Lernen (Krepele-Kreuter, Schäfer)	AV: M3LS3 Befragungen im Unterricht (QuickResponse) mit „Pingo“ (Lambertz, Steinmann)	
12.3	v	AV: M2LS4 Chabos wissen wer Babo ist - Lernanlässe in den Lebenswelten Jugendlicher entdecken (Weidinger/ Reuschenbach-Schulz)	AV: M2LS2 Klassenleitung - und nun? (Jaenisch)	SR: M1LS1 Muss ich das machen?! – Mein Blick auf „müssen, können, sollen, dürfen, wollen...“ (Seitz)	
	n	FDÜ: M4LS3 Portfolios im Unterricht (Holzhüter)	LB: M2LS4 Ihr habt ja keine Ahnung – Wie Gewalt entstehen kann (Banke)	FDÜ: M5LS4 Urheberrecht - Was darf ich aus dem Internet für meine Arbeit nutzen? ... (Kißling)	Supervision n. V.** (Krepele-Kreuter)
19.3	v	ORG RS: <i>Mein Unterricht – Highlights...</i> (Reuschenbach-Schulz)	FDÜ: M4LS2 Kurs bestimmen und Weichen stellen (Niechoj, Holzhüter)	AV: M4LS3 Selbststeuerung im Rahmen von Projekten - Grenzen & Möglichkeiten (Jaenisch)	PädGrund F14 7 (Gaßen)
	n	AV: M5LS1 Wie sagen wir's einander? Feedbackkultur innerhalb von Lerngemeinschaften (John)	LB: M3LS5 Was guckst du? Möglichkeiten der Deeskalation von Gewalt (Banke)	AV: M4LS3 „Eine Chance für das Lernen“ – Lernsituationen problemorientiert gestalten (Müller)	
		Osterferien 26.3. - 10.4.2015			
16.4	v	LB: M3LS1 Kampffessspiele als Methode der Gewaltprävention mit Jungen (Holzhüter, Weidinger-Vandirk)	AV: M1LS1 Spiegelung - Meine Verantwortung in Kommunikationsprozessen (Schäfer)	FDÜ: M4LS3 learning rotation – Stationenlernen (Niechoj)	PädGrund H14 3 (Reuschenbach-Schulz)
	n	Seminarkonferenz			
23.4	v	FDÜ: M4LS3 Verhaltensweisen bei Unfällen in naturwiss. Räumen (Kratz, Wingerath)	FDÜ: M4LS2 Ankommen und Zurückblicken (Niechoj, Holzhüter)	AV: M5LS3 Bin ich in der Notengebung zu streng? (Jaenisch)	

	n	FDÜ: M4LS3 Ausführen von Experimenten im Labor (Kratz, Wingerath)	LB: M5LS4 Quo vadis? Beraten und Fördern im BVJ, BF1 (Banke)		eLearning: M3LS3 Lehrer gehen online (Stufe: Beginner) – Nachhaltiges Lernen mittels eines Blended-Learning Szenarios kennenlernen (Kißling)	
30.4	v	AV: M3LS4 Redest du noch oder visualisierst du schon? – Kreative Visualisierung im Unterricht (Niechoj)	AV: M3LS1 Von der Gruppe zum Team (Jaenisch)		PädGrund F14 8 (Gaßen)	
	n	SR: M3LS5 Der Konflikt und ich – ein reflexiver Blick auf Hintergründe (Banke)	SR: M2LS4 Dissens als Chance – An Unterschieden wachsen (Seitz/Krepele-Kreuter)		FDÜ: M5LS2 Schülerwelten und Web 2.0, Ressourcen der Schülerinnen und Schüler... (Kißling)	
7.5	v	AV: M4LS1 Heterogenität und individuelle Förderung (Niechoj)	ORG F14: Prüfung & co. (Gaßen)		SR: M2LS4 Voll peinlich! – Scham, (k)ein Thema im Unterricht (Seitz)	
	n	LB: M3LS5 TZI als Grundlage für erfolgreiche Kommunikation (Banke)	eLearning: M3LS3 Lehrer gehen online (Stufe: Anwender) – Nachhaltiges Lernen mittels eines Blended-Learning Szenarios ausbauen (Kißling)		AV: M4LS2 „Lust am Erfinden eigener Aufgaben?“ – Fließende Aufgabenformate für ein selbstgesteuertes Lernen (Müller)	
14.5		Christi Himmelfahrt				
21.5	v	AV: M4LS2 Von der Kunst, Unterricht effizient zu planen (Jaenisch)	FDÜ: M1LS2 Lernort HWK (Lambertz, Steinmann)		SR: M3LS5 Kollegiale Praxisberatung - Wiederholung- (Banke)	
	n	AV: M1LS3 „Was Lehren erfordert“ – Internationale Ansätze (Müller)	FDÜ: M4LS2 Global lernen am außerschulischen Lernort Weltladen (Weidinger-Vandirk)		FDÜ: M3LS3 Medientechniken im Unterricht nutzen Teil 2: Prezi & co. (Kratz, Mund)	
28.5	v	FDÜ: M4LS1 Markt der Möglichkeiten – kommunikative Methoden der Schüleraktivierung (Heyer)	AV: M4LS3 Nachhaltiges Lernen (Niechoj)		SR: M3LS5 Kollegiale Praxisberatung (Banke)	
	n	FDÜ: M4LS5 Software- und webgestützte Unterrichtsevaluation (GrafStat) (Steinmann, Lambertz)	AV: M5LS4 „Beratungs- und Reflexions-situationen gestalten“ – (M)Ein Leitfaden (Müller)		Kolloquien F 14 (Gaßen, n.n.)	
4.6		Fronleichnam				
11.6	v	SR: M5LS5 Meine Rolle als Berater/in – meine Rolle als Bewerter/in (Schäfer)	FDÜ: M1LS2 Planung des Sommerfestes am 16.7. (Niechoj)		SR: M1LS1 Echt authentisch?! (Seitz)	
	n	TOP: M3LS5 Der andere Blick (Krepele-Kreuter, Reuschenbach-Schulz)	ORG F 14: Bewerbungsmodalitäten & Gespräche (Ellermeier [ADD], Gaßen)		AV: M4LS2 „Didaktisch orientiert“ – Ausrichtungen in (m)einem Lehr-Lernhandeln (Müller)	
18.6	v	PädGrund H14 4 -extern- (Reuschenbach-Schulz, Gaßen)	FDÜ: M4LS4 Fehlerkultur (Heyer)		AV: M4LS3 Erkenntnisse der Neurobiologie im Übertrag auf die berufliche und pädagogische Praxis (Jaenisch)	
	n	PädGrund H14 5 -extern- (Reuschenbach-Schulz, Gaßen)	LB: M4LS1 Unterrichten im BVJ – Mythen und Modelle (Banke)		FDÜ: M3LS3 Digitale Unterrichtsmaterialien selber erstellen (Mastertool und Smartboard) (Lambertz, Steinmann)	
						<i>ORG F15: Aushändigung der Einstellungsunterlagen (Jo/RS)</i>
						Treffen EWS - n.V.-
						<i>BV F15: Mein Konzept (Reuschenbach-Schulz)</i>
						<i>ORG F15: IuK, Stud-IP (Lambertz, Steinmann)</i>
						<i>ORG F15: Vorbesprechung der Erlebnispädagogik (Holzhüter, Niechoj)</i>
						<i>BV F15: Ressourcen... (Schäfer)</i>
						<i>F15: FÜ-Hospitation (Fachleiter/in – siehe Plan)</i>
						<i>F15: FD-Hospitation (Fachleiter/in – siehe Plan)</i>
						<i>SV F15: Erlebnispädagogik in Diez (Holzhüter, Niechoj)</i>

25.6	v	TOP: M5LS3 Leistungsrückmeldung neu denken (Lambertz, Reuschenbach-Schulz)	FDÜ: M4LS3 Ich spiele, also lerne ich – Lernspiele zur Fachkompetenzförderung (Niechoj)	AV: M5LS4 Lerncoaching – Lernende in ihrem Lernprozess begleiten (Seitz)	<i>F15: FD-Hospitation (Fachleiter/in – siehe Plan)</i>
	n	Workshop der Fachleiter/innen			
2.7	v	AV: M3LS4 Über den Einsatz der Stimme zu mehr Präsenz im Unterricht durch Stimmmodulation (Jaenisch)	AV: M3LS5 Gewaltfreie Kommunikation (John, Schäfer)		<i>FDÜ F15: Methodeneinsatz (Niechoj)</i>
	n	AV: M2LS3 Lernortkooperation als Vorbereitung auf Beruf und Studium (John)	eLearning: M4LS2 Im Internet nach Unterrichtsmaterialien recherchieren (Kißling)	FDÜ: M3LS3 Elektronische Medien im Unterricht (Tablets, Dokumentenkamera und Smartboard im Einsatz) (Steinmann, Lambertz)	<i>SR F15 Einblick Supervision (Krepele-Kreuter)</i>
9.7		Lernkulturtag (ganztägig)			
16.7		Seminarwerkstatt & anschl. Seminarsommerfest			
23.7	v	TOP: M4LS2 Erfahrungsaustausch über den Einsatz der Methoden der vollständigen Handlung (Niechoj, Holzhüter)	TOP: M5LS2 Erfahrungsaustausch: Diagnose(-instrumente) (Seitz)	PädGrund H14 6 (Reuschenbach-Schulz)	<i>BV F15: Verantwortung abgeben (Schäfer)</i>
	n	ORG H14: Schwerpunkt Entwicklungsgespräch II (Jaenisch/ Müller)	FDÜ: M3LS5 Körperstrategien zwischen Selbstbehauptung und Partnerschaftlichkeit III/b: Arbeit mit Pferden (Kratz, Vollmer, Weidinger, Wiese)	TOP: M4LS3 Portfolios im Unterricht (Holzhüter)	<i>LB F15: Der andere Blick (Banke)</i>
		Sommerferien 27.7. - 4.9.2015			

**** Bitte melden Sie sich für die Supervision an. Sie findet auch für einzelne Teilnehmer/innen oder kleine Gruppen bis zu 7 Personen statt. Die Supervision gilt aber nicht als offizielle Ausbildungsveranstaltung. Die Teilnahme ist als zusätzliches Angebot zu verstehen. Eine mehrmalige Teilnahme ist möglich.**